

Die Riechstoffe und ihre Derivate

Unter Mitarbeit hervorragender in- und ausländischer Fachleute

herausgegeben von

Direktor Alfred Wagner

Schriftleiter der Zeitschrift „Die Riechstoffindustrie“

Der Riechstoffindustrie fehlte bisher ein Werk, das sich in wirklich erschöpfender Weise mit dem Vorkommen, der Darstellung und der Untersuchung usw. der natürlichen und künstlichen Riechstoffe befaßt hätte.

Hier soll das Sammelwerk „**Die Riechstoffe und ihre Derivate**“ eine Lücke schließen.

Es bringt unter Berücksichtigung von etwa 3 Millionen Seiten Literatur in systematischer Gliederung alle Riechstoffe zur Besprechung und führt an: Geschichte, Konstitution, Vorkommen, Isolierung, Bildung, Laboratoriumsdarstellung, Großfabrikation (unter Berücksichtigung auch der modernsten und zum Teil bisher unveröffentlichten Methoden), physikalische Eigenschaften, chemisches Verhalten, Reaktionen, mikrochemischer Nachweis, Nachweis neben anderen Verbindungen, Derivate.

Bemerkenswert sind die jedem Produkte beigegebenen Tabellen, sowohl das Produkt selbst (Konstitutionsformel) als auch dessen Derivate umfassend, welche einen schnellen Überblick gestatten.

Als erste Bände dieses Sammelwerkes erscheinen:

Aldehyde.

- Abt. I: Aldehyde der aliphatischen Reihe; (soeben ausgegeben)
- Abt. II: Aldehyde der alizyklischen Reihe; (erscheint Herbst 1929)
- Abt. III: Aldehyde der aromatischen Reihe; (erscheint Ende 1929)

Phenole und Phenoläther.

- Abt. I: Einwertige Phenole und Phenoläther;
- Abt. II: Zweiwertige Phenole und Phenoläther;
- Abt. III: Drei- und vierwertige Phenole und Phenoläther.

Alkohole und Äther.

- Abt. I: Alkohole der aliphatischen Reihe;
- Abt. II: Alkohole der alizyklischen Reihe;
- Abt. III: Alkohole der aromatischen Reihe.

A. Hartleben's Verlag / Wien und Leipzig